Ressort: Finanzen

Trotz teurer Lebensmittel: Inflationsrate im September erneut gesunken

Wiesbaden, 27.09.2013, 14:01 Uhr

GDN - Die Inflationsrate ist im September trotz weiter steigender Lebensmittelpreise erneut gesunken. Die Verbraucherpreise werden sich im September voraussichtlich um 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhen, wie das Statistische Bundesamt am Freitag in Wiesbaden mitteilte.

Die vergleichsweise niedrige Inflationsrate ist demnach insbesondere auf die moderate Entwicklung der Preise für Mineralölprodukte im September 2013 zurückzuführen, die im Vergleich zum Vorjahresmonat um 0,2 Prozent sanken. Im Juli hatte die Inflationsrate in Deutschland noch 1,9 Prozent betragen, im August lag sie bei 1,5 Prozent. Der Preisanstieg bei den Nahrungsmitteln liegt mit voraussichtlich 4,7 Prozent hingegen weiterhin deutlich über der Gesamtteuerung. Im Juli hatte die Teuerungsrate bei den Nahrungsmitteln noch 5,7 Prozent betragen, im August lag sie im Vergleich zum Vorjahresmonat bei 4,9 Prozent.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-22491/trotz-teurer-lebensmittel-inflationsrate-im-september-erneut-gesunken.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com